

1.5 Akzeptanz

Darstellung der politischen und demografischen Zustimmung in der Region und im Land.

Ziel ist die möglichst hohe Akzeptanz bei der Bevölkerung der Region und des Landes.

1.6 Umweltmanagement

- Eingliederung in die Hierarchie des Organisationskomitees
- Verantwortliches Mitglied im Vorstand des Organisationskomitees
- Eigene Kommission
- Definition und Sicherung der Verantwortung
- Eigenes Umweltbudget
- Garantie des Informationsflusses
- Kontrolle
- Monitoring

Ziel ist die Stärkung der Verantwortung für die wirksame Umsetzung der Umweltplanung im Ganzen und in den einzelnen Bereichen. Umwelt Managementsysteme wie ISO 14001 (International Standards Organisation) Zertifikation, EMAS (Environmental Management and Audit Scheme) Registrierung sind in allen Bereichen der Bewerbung hilfreich. „Auditing in Skigebieten“ nach den Leitlinien, die von der Stiftung „pro natura – pro ski“ in Zusammenarbeit mit der FIS entwickelt wurden, wird empfohlen.

1.7 Kooperation

Hinzugezogene Experten, Zusammenarbeit mit den staatlichen Umweltbehörden, Zusammenarbeit und Einbindung von Umweltschutzverbänden.

Ziel ist eine hohe Qualität der Planung durch Bündelung des Fachwissens, Stärkung der Akzeptanz und Absicherung der Maßnahmen.